

# **Unternehmenspolitik der Fjord Paper Flensburg GmbH** (nachfolgend „FPF“ genannt)

## **1. Allgemeine Grundsätze**

Zweck der Unternehmensaktivitäten ist die Entwicklung und Produktion gestrichener Spezialpapiere für verschiedenste Anwendungsbereiche und Drucktechnologien.

Die Qualität unserer Produkte basiert auf jahrzehntelangem Know-how und modernster Streichtechnologie. Eine konsequente Marktorientierung hilft uns, unsere Produkte optimal an die Bedürfnisse unserer Kunden anzupassen.

Ein sicheres Arbeitsumfeld, die Verpflichtung zur Qualität und Produktsicherheit, der Schutz der Umwelt, die fortlaufende Optimierung der Energieeffizienz sowie eine bedarfsorientierte Personalentwicklung sind die wichtigsten Grundsätze unseres unternehmerischen Denkens und Handelns. Die Umsetzung dieser Grundsätze erfolgt zum Wohle der Gesellschaft und unter Einhaltung der nationalen und internationalen Gesetzgebung und ist in den Regelwerken Verhaltenskodex, Führungsleitlinien und Compliance-Leitlinien festgeschrieben. Ein Compliance Management, eine interne Revision im Rahmen der Sox-Regularien, ein Risikomanagement in Anlehnung an ISO 31000, ein integriertes Managementsystem bestehend aus den angewendeten Standards ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 und ein auf der Guten Herstellungspraxis (GMP) basierendes Hygienemanagement sind die Grundlage für die Einhaltung und Kontrolle unserer Geschäftsaktivitäten im Rahmen der gültigen Gesetzgebung. Wir entwickeln und optimieren unser Managementsystem fortlaufend, basierend auf dem Dialog mit Lieferanten, Kunden und Mitarbeitern<sup>1</sup>, Erkenntnissen aus Audits und weiteren Informationsquellen (z. B. Industrieverband, Messen, Fachliteratur/Medien, Fortbildung von Mitarbeitern sowie externe Berater). Dazu stellen wir die nötigen Ressourcen und Mittel bereit und verfolgen die planmäßige Umsetzung und Wirksamkeit der Maßnahmen.

Die Geschäftsführung, alle Mitarbeiter des Unternehmens sowie andere vom Unternehmen eingesetzten Personen verpflichten sich, diese Grundsätze umzusetzen und einzuhalten. Die Geschäftsführung überprüft die genannten

---

<sup>1</sup> Die männliche Bezeichnung wird für die bessere Lesbarkeit verwendet und umfasst alle Geschlechter gleichermaßen.

Unternehmensgrundsätze regelmäßig und aktualisiert sie bei Bedarf. Unsere Unternehmensgrundsätze machen wir allen interessierten Kreisen zugänglich.

Jedem Mitarbeiter steht es zu, sich mit Vorschlägen für mögliche Verbesserungen dieser Grundsätze an seine Vorgesetzten, die Sicherheitsfachkraft, die Beauftragten der integrierten Managementsysteme oder an den Betriebsrat zu wenden. Auch im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens können Verbesserungsvorschläge eingereicht werden.

Jeder Mitarbeiter sowie die zusätzlich vom Unternehmen eingesetzten Personen sind innerhalb des Zuständigkeitsbereiches für den sicheren Betrieb, die bestmögliche Qualität der Arbeit und den Schutz der Umwelt unter Einhaltung der nationalen und internationalen Gesetzgebung verantwortlich. Die Förderung des dafür erforderlichen Bewusstseins und der Handlungsgrundsätze ist ständige Führungsaufgabe, denn nur motivierte und ausgebildete Mitarbeiter sowie das zusätzliche externe Personal arbeiten verantwortungsbewusst und zielorientiert.

Um einen möglichst hohen Kenntnisstand zur Arbeitssicherheit, zu Qualitätsaspekten, über den betrieblichen Umweltschutz und die Abwehr von Gefahren zu halten und um das Bewusstsein hierfür zu fördern, investieren wir systematisch in die qualifizierte Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Zu ihrer Förderung werden regelmäßig Ausbildungspläne und Förderprogramme in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, den Fachvorgesetzten und der Personalleitung erstellt und umgesetzt. Externes Personal wird sorgfältig eingewiesen und eingearbeitet. Ein zusätzliches, langfristig ausgerichtetes Personalentwicklungskonzept enthält neben der zukünftigen Personalplanung und -beschaffung und der Aus- und Weiterbildung auch die Umsetzung eines altersgerechten Arbeitsumfeldes. Ein wichtiger Aspekt zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Mit verschiedenen Arbeitszeitmodellen wie z. B. Vertrauensarbeitszeit, Teilzeit, mobiles Arbeiten sowie Sabbaticals leisten wir einen Beitrag zur Work-Life-Balance unserer Mitarbeiter.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen stehen wir zu unseren gesellschaftlichen und sozialen Verpflichtungen. Die Ausbildung junger Menschen und in diesem Zusammenhang die Unterstützung regionaler Schulen, Universitäten, Vereine etc. sind uns ein wichtiges Bedürfnis.

Um sicherzustellen, dass die festgelegten Verfahren und Abläufe zur Arbeitssicherheit, Produktqualität und Umweltschutz angewendet, aufrechterhalten und fortlaufend optimiert werden, bestellt die Geschäftsführung Beauftragte, die ihr in diesen Funktionen direkt berichten.



## **2. Unternehmerische Verantwortung**

Im Rahmen einer verantwortungsbewussten Unternehmensführung stehen wir zu unseren gesellschaftlichen und sozialen Verpflichtungen. Wir leisten mit unseren wirtschaftlichen Bemühungen einen Beitrag zu nachhaltig ökonomischem, ökologischem und sozialem Verhalten. Der Ansatz der Nachhaltigkeit bezieht sich dabei nicht nur auf die eigene unternehmerische Leistung, sondern soll im Dialog mit Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern zum Wohle der Gesellschaft erbracht werden. Unsere strategischen und operativen Unternehmensziele sowie die in den nachfolgenden Abschnitten beschriebenen Aktivitäten zeigen unser Engagement in den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheit, Qualität, Umwelt und Energie.

Junge Menschen auszubilden sowie soziale Einrichtungen zu unterstützen sind uns wichtig. Wir unterstützen Schulen, Universitäten und Vereine sowie karitative Einrichtungen und kulturelle Veranstaltungen in unserer Region.

Unser Risikomanagementsystem trägt dazu bei, Risiken im Kontext auch in Bezug auf interne und externe Stakeholder rechtzeitig zu erkennen, zu überwachen und ihre Auswirkungen zu verhindern oder zu verringern. Ggfs. lassen sich aus den Risiken auch Chancen für das Unternehmen ableiten.

## **3. Sicheres Arbeitsumfeld**

Sicherheit hat oberste Priorität. Das ist unser wichtigster unternehmenspolitischer Grundsatz. Um das Risiko arbeitsbedingter Verletzungen oder Erkrankungen zu vermeiden oder zu vermindern, stellt die Geschäftsführung ausreichende Mittel bereit. Dies gilt auch für die Beschaffung neuer Maschinen, Anlagen und Geräte. Des Weiteren hat das Unternehmen zum Erhalt und zum Schutz der Gesundheit aller eingesetzten Personen ein Arbeits- und Gesundheitsmanagement entwickelt, das sich aus den Bereichen Bewusstseinsförderung, aktive Gesundheitsförderung, operativer Arbeitsschutz, Organisationsentwicklung und betriebliches Eingliederungsmanagement zusammensetzt. Die Geschäftsführung sorgt dafür, dass alle eingesetzten Personen sich dieser Grundsätze bewusst sind und entsprechende Regelungen bei allen Tätigkeiten berücksichtigen und befolgen.



#### **4. Verpflichtung zur Qualität**

Zur dauerhaften Absicherung des Unternehmens ist eine nachhaltige Gewinnerzielung erforderlich. Dies wird wesentlich von der Zufriedenheit unserer Kunden mit der Qualität unserer aktuellen und künftigen Produkte und Dienstleistungen beeinflusst. Daher optimieren wir fortlaufend unsere Produkte und Prozesse unter Einbeziehung aller bekannten Risiken und potenziellen Chancen.

Dieses Ziel muss mit wirtschaftlich sinnvollem Aufwand, auf Basis marktführender, produktspezifischer Technologien, unter Beachtung der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie ökologischer Aspekte erreicht werden.

Zum einen ist dafür eine effiziente Planung und Anwendung der finanziellen und technischen Ressourcen sowie der Produktrealisierungs- und Kommunikationsprozesse erforderlich; zum anderen brauchen wir qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, die sich am Arbeitsplatz wohlfühlen und die ihnen gestellten Aufgaben im Team eigenverantwortlich und qualitativ einwandfrei erfüllen.

Eine weitere wesentliche Voraussetzung ist die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Partnern, deren Produkte und Serviceleistungen unsere Qualitätsforderungen nachweisbar und dauerhaft erfüllen.

Um diese Ziele zu erreichen, arbeiten wir nach den folgenden Unternehmensgrundsätzen, zu deren Umsetzung sich die Unternehmensführung und alle Mitarbeiter sowie externes Personal verpflichten:

- ✿ Produkte zu liefern, welche die mit den Kunden vereinbarten Spezifikationen erfüllen,
- ✿ ein marktgerechtes Produktsortiment anzubieten,
- ✿ unsere Kunden aufmerksam und sorgfältig zu betreuen und zu beraten,
- ✿ kurze und weitgehend an den Bedürfnissen der Kunden orientierte Lieferfristen sicherzustellen,
- ✿ unsere Produkte und Prozesse fortlaufend zu überwachen und unter Berücksichtigung von Marktentwicklungen ständig zu verbessern,



- ✿ sicherzustellen, dass bei Prozess- und Produktentwicklungen deren Wirtschaftlichkeit berücksichtigt und Umweltverträglichkeit sichergestellt wird,
- ✿ die Kommunikation zu optimieren, wo dies erforderlich ist,
- ✿ hoch motivierte und qualifizierte Mitarbeiter dort einzusetzen, wie sie ihr Potenzial entfalten können,
- ✿ mit unseren Lieferanten zusammenzuarbeiten, um gemeinsam mit ihnen die bestmögliche Lösung in Bezug auf Qualität und Wirtschaftlichkeit zu erreichen,
- ✿ fortlaufend die Entwicklung neuer Produkte voranzutreiben und Ressourcen für Forschung und Entwicklung möglichst effizient einzusetzen,
- ✿ Arbeitsprozesse fortlaufend zu prüfen und zu optimieren,
- ✿ den kooperativen Umgang miteinander als Teil einer Unternehmenskultur zu sehen, die ergebnisorientiertes Arbeiten über die Bedeutung von Positionen und Funktionen stellt,
- ✿ sich aktiv am unternehmensinternen Informationsaustausch zu beteiligen.

Diese qualitätsbezogenen Leitlinien bilden die Grundlage nicht nur für unser tägliches Handeln, sondern auch für strategische Entscheidungen. Zu diesem Zweck setzen wir sie in konkrete Qualitätsziele um.

## **5. Hygiene und Produktsicherheit**

Als Hersteller von Spezialpapieren mit direktem Lebensmittelkontakt (Barrierepapiere) sind wir uns unserer Verantwortung für die Produkt- und Lebensmittelsicherheit im Rahmen der gesamten Lebensmittelkette bewusst und verpflichten uns zur Erfüllung aller für den Verwendungszweck unserer Produkte zutreffenden rechtlichen Anforderungen.

Unsere Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Rahmenverordnung 1935/2004/EC und mitgeltende Regelungen. Damit stellen wir die Sicherheit unserer Produkte für ihren vorgesehenen Verwendungszweck sicher und gewährleisten, dass



in Kontakt mit unseren Produkten tretende Lebensmittel vor nachteiligen chemischen, physikalischen, allergenen oder sensorischen Einflüssen geschützt sind.

Zur Herstellung unserer Produkte verpflichten wir uns, Verfahren und Prozesse einzusetzen, die der „Guten Herstellungspraxis“ (GMP - Good Manufacturing Practice) entsprechen. Die Umsetzung einer GMP hat für uns im Hinblick auf vorbeugende Sorgfalt und fortlaufende Verbesserung hohe Bedeutung. Deshalb betreiben wir entlang der gesamten Wertschöpfungskette umfassende Präventivmaßnahmen gemäß unserer HACCP-Analyse und überwachen fortlaufend unsere sensiblen Prozesse. Ergänzend zu den Hygiene-/ GMP-Maßnahmen wenden wir resultierend aus den Ergebnissen unserer Risikoanalyse wirksame Produktschutzmaßnahmen in Bezug auf Manipulation, Sabotage und Betrug an.

Wir beziehen unsere Lieferanten, Dienstleister und alle Mitarbeiter unseres Unternehmens in die Verpflichtung zur Beachtung der Regelungen des Managementsystems ein. Zur Bewusstseinsförderung verwenden wir Aushänge, Besprechungen sowie jährliche Unterweisungen. Besucher und Fremdfirmen werden ebenfalls unterwiesen und dürfen nur unter Beachtung definierter Sicherheits-, Zugangs-, Kleidungs- und persönlicher Hygieneregeln unsere Produktions- und Lagerbereiche betreten.

## **6. Schutz der Umwelt**

Als international agierendes Unternehmen sind wir uns unserer globalen Verantwortung bewusst und handeln danach. Wir verstehen den Klimaschutz als Teilbereich des Umweltschutzes und stellen uns den Herausforderungen des globalen Klimawandels. Wir verpflichten uns zum Klimaschutz und ergreifen Maßnahmen, die zur Reduzierung der globalen Erwärmung beitragen. Die nationalen und internationalen Zielsetzungen zur Erreichung einer Klimaneutralität bis 2045 und der dazu erforderlichen Zwischenschritte zur Zielerreichung werden vollständig unterstützt und von unserem Unternehmen als Mindestanforderungen betrachtet: Vermeiden steht vor Verminderung und Kompensation.

Unsere natürliche Umwelt und die Lebensgrundlagen heutiger und zukünftiger Generationen zu erhalten, ist uns ein Anliegen von fundamentaler Bedeutung. Umweltschutz und umweltorientiertes Handeln betrachten wir als wesentliche Unternehmensaufgaben, die in den Führungsgrundsätzen fest verankert sind.



Produktverantwortung beinhaltet den gesamten Lebenszyklus eines Produkts: von der Entwicklung über die Herstellung, den bestimmungsgemäßen Gebrauch durch den Kunden bis hin zur Entsorgung, Verwertung und dem Recycling. Deshalb richten wir unsere Prozesse und Aktivitäten darauf aus, dass von unseren Produkten keine negativen Umweltauswirkungen ausgehen.

Die Einhaltung der einschlägigen umwelt- und genehmigungsrechtlichen Anforderungen ist selbstverständliche Voraussetzung aller Aktivitäten unseres Unternehmens. Dieser Grundsatz gilt auch für Vertragspartner, die für uns und auf unserem Betriebsgelände tätig werden. Die Einhaltung der Umweltvorschriften stellen wir durch eine den Umweltschutz sichernde Aufbau- und Ablauforganisation des Betriebes sicher.

Unser Handeln basiert unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und marktspezifischer Bedingungen auf den nachfolgenden Grundsätzen:

- ✿ Wir verpflichten uns zu einer fortlaufenden Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes, folgen dabei dem sich weiterentwickelnden Erkenntnisstand zu Umwelt und Umweltschutz und gestalten die damit verbundenen fachlichen Diskussionsprozesse aktiv mit. Den resultierenden Verbesserungsprozess stellen wir durch die regelmäßige Festlegung von Umweltzielen, ihrer Überprüfung und ihrer Umsetzung durch Umweltprogramme sicher.
- ✿ Verantwortung für den Umweltschutz ist Sache jeder Person im Unternehmen. Daher werden alle Personen entsprechend ihrer Aufgaben regelmäßig zum Umweltschutz informiert, geschult und zur Einhaltung der Vorgaben verpflichtet.
- ✿ Durch die Nutzung vorwiegend natürlicher Ressourcen steht die Papierherstellung in enger Wechselwirkung mit der Umwelt. Wir entwickeln Lösungen zur Vermeidung bzw. Reduzierung von negativen Einflüssen auf die Umwelt und setzen diese um.
- ✿ Wir verpflichten uns, unsere Roh- und Betriebsstoffe sowie die von uns benötigte Energie effektiv einzusetzen, wo möglich Verfahren so zu gestalten, dass Verbräuche reduziert, Abfälle und sonstige Emissionen vorrangig vermieden bzw. vermindert werden, und das Substitutionsgebot für gefährliche Stoffe zu befolgen. Dies gilt auch in Zusammenhang mit der Einführung oder Veränderung von Produkten und Produktionsverfahren.





- ✿ Die bei uns eingesetzten Zellstoffe stammen aus bekannter Herkunft und erfüllen den Anspruch an eine nachhaltige Forstwirtschaft – so erfüllen wir z. B. die gültigen Standards für FSC® und PEFC™ für kontrollierte Quellen.

Für den Fall unkontrollierter Freisetzung von Stoffen stellen wir durch festgelegte Verfahren, Abläufe und Maßnahmen sicher, dass die hieraus folgenden Auswirkungen auf Menschen, Tiere, Pflanzen und die Umweltmedien so gering wie möglich bleiben. Darüber hinaus sichern wir bei solchen Vorfällen maximale Transparenz durch rechtzeitige Kommunikation mit den zuständigen Behörden.

Wir fördern und praktizieren einen offenen Dialog mit externen Kreisen wie unserer Nachbarschaft, zuständigen Behörden und unseren Kunden bezüglich standort- und produktionsspezifischer ökologischer Fragestellungen. Unsere Auftragnehmer binden wir aktiv in die geltenden Regelungen des Umweltmanagementsystems ein.

## **7. Energiemanagement**

Als wesentlicher Teil des Umweltschutzes kommt der stetigen Verbesserung der Energieeffizienz besondere Bedeutung zu. Die Nutzung thermischer und elektrischer Energie ist Voraussetzung zur Herstellung unserer Produkte; andere Energieformen, wie z. B. Druckluft, nehmen dagegen einen deutlich geringeren Umfang ein.

Die Verringerung des spezifischen Energieverbrauchs und der Energiekosten je Produkteinheit ist daher sowohl aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten als auch aus Sicht der Umwelt- und Ressourcenschonung ein angestrebtes Ziel. Gleichzeitig leisten wir mit der Verringerung des Ausstoßes von Treibhausgasen unseren Beitrag zum Klimaschutz. Wo immer die Nutzung erneuerbarer Energien sinnvoll ist, räumen wir diesen Vorrang ein.

Der weitere Ausbau unseres Überwachungssystems zur Kontrolle der Energieverbrauchsstruktur ist die Basis unseres Energiemanagements und für die Ableitung operativer Energieziele und deren Kontrolle unentbehrlich.

Die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Anforderungen ist für uns selbstverständliche Voraussetzung bei der Festlegung anspruchsvoller Zielsetzungen und deren regelmäßiger Überprüfung und Erfolgskontrolle.

Unser Energiemanagement ist Teil unseres integrierten Managementsystems, womit sichergestellt ist, dass allen Aspekten der einschlägigen Normen Rechnung getragen wird.





Unser Handeln, das von den oben genannten Grundsätzen bestimmt wird, haben wir verbindlich in einem dokumentierten Managementsystem festgelegt. Dieses Managementsystem unterliegt regelmäßig wiederkehrenden internen und externen Audits. Auf diese Weise gewährleisten wir seine ständige Aktualität und Wirksamkeit.

Flensburg, 1. Dezember 2023

**Fjord Paper Flensburg GmbH**



Christian Holland-Moritz  
Geschäftsführer



Joachim Küster  
Geschäftsführer